

# SurseerWoche

WOCHENZEITUNG FÜR STADT UND REGION SURSEE

**Bieri-Schwegler  
Schreiner** *Ihr Spezialist  
für das Besondere*

Planen und realisieren Sie Ihre Traumküche mit uns und profitieren Sie von massgeschneiderten Lösungen – nennen Sie uns Ihre Wünsche.

Rufen Sie uns an unter T 041 921 46 21 - bieri-schwegler.ch



**NUMMER 15**

AZ-6210 Sursee  
Einzelpreis:  
Fr. 3.50

**Redaktion**

Tel. 041 921 85 21  
**Anzeigen**  
Tel. 041 921 85 21

**Digital**

www.surseerwoche.ch  
redaktion@surseerwoche.ch  
inserte@surseerwoche.ch

Gut zuhören –  
besser verhandeln –  
erfolgreich verkaufen.

Brigitte Röllin, RE/MAX Sursee Exklusiv  
Mob 079 519 19 00, Tel. 041 925 88 88



Immobilienvermittlung  
www.remax.ch



## Sempachersee hat 2019 viele Perlen

**REGION** Vom 5. bis 8. September 2019 findet «Dynamo Sempachersee» statt. Das Gewerbe und die Politik stehen grossmehrfach hinter diesem Grossprojekt. Rund um den Sempachersee entsteht eine Perlenkette.

«Dynamo Sempachersee» ist am und im Wasser geplant, wie ein Blick auf die Homepage [www.dynamosempachersee.ch](http://www.dynamosempachersee.ch) bestätigt. Beat Heuberger von der Projektleitung erklärt: «Es wird ganz sicher etwas im See passieren. Angedacht ist eine Verbindung durch den Sempachersee zum Beispiel in der Form eines Shuttle-Dienstes.» Längs- und Querverbindungen seien wichtig. Konkret kann er noch nichts sagen. In der Vorbereitung sei gar von einem schwimmenden Restaurant die Rede gewesen. Das sei aber unmöglich, da kaum Bewilligungen erteilt würden und zudem die Gewährleistung der Sicherheit nicht finanzierbar sei.

**Eine Genuss- und Erlebnisstrasse**  
Sicher ist aber, dass «Dynamo Sempachersee» vom Donnerstag, 5., bis Sonntag, 8. September 2019, stattfindet. Im März haben die Initianten und die Projektleitung mit Gemeindevertretern gesprochen, und das Netzwerk Wirtschaft des RET Sursee-Mittelland sei informiert worden. «Die Stimmung war grossmehrfach positiv. Jetzt sind wir in der Lage, in die nächste Runde zu gehen», freut sich Beat Heuberger. Nun besucht er Generalversammlungen von Gewerbevereinen, wo er «Dynamo Sempachersee» präsentiert. «Die Mitglieder der Gewerbevereine haben 2019 diverse Möglichkeiten, sich zu präsentieren», weiss Heuberger. Etwa bei der Perlenkette. Perlenkette? So nennt die Projektleitung die «Genuss- und Erlebnisstrasse» entlang des Sempachersees, die einerseits die Surwa mit dem Schauspielplatz in Sempach verbindet, andererseits Kulinarik und Freizeit mischen möchte. Thematisch lehnt sich diese Perlenkette an den neuen Slogan von Sempachersee Tourismus «bewegen entdecken geniessen» an.

**Im Sommer braucht einen Kopf**  
Auch noch zu suchen ist ein Kopf für den neuen Verein «Dynamo Sempachersee». «Bis zu den Sommerferien wollen wir einen haben und den Verein gründen», verrät Beat Heuberger. Die Finanzierung von «Dynamo Sempachersee» soll zu drei Vierteln über die Vermietung von Ausstellungsflächen an den Leistungsschauen erfolgen. Zweimal stehen 1800 m<sup>2</sup> zur Verfügung. Einen Teil tragen die Eintrittspreise – acht Franken für einen Tagespass – und Sponsoren bei. «Die öffentliche Hand ist primär mit Dienstleistungen und Bewilligungsverfahren gefordert», verspricht er.

THOMAS STILLHART

## «Wir sind gut unterwegs»

**SURSEE** RECHNUNG 2016 SCHLIESST MIT 716'000 FRANKEN ÜBERSCHUSS AB

**Zum zweiten Mal in Folge kann die Stadt Sursee schwarze Zahlen schreiben: Die Jahresrechnung 2016 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 716'000 Franken – und damit um fast 1,8 Millionen Franken über Budget.**

Der neue Surseer Finanzvorsteher Michael Widmer konnte am Mittwoch vor den Medien einen erfreulichen Rechnungsabschluss 2016 präsentieren: Die laufende Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 716'000 Franken und damit um fast 1,8 Millionen Franken über Budget ab. «Damit können wir zwar mit anderen Gemeinden im Kanton nicht ganz mithalten. Aber für Sursee ist das ein sehr positives Resultat», so Widmer.

**Tiefe Zinsen wirken sich aus**

Verantwortlich dafür sind vor allem Minderausgaben in der Höhe von insgesamt 850'000 Franken. Davon gehen 300'000 Franken auf das Konto der tiefen Zinsen, aber auch bei den Abschreibungen und im Bereich öffentliche Sicherheit (aufgrund weniger Fälle bei der Kesb) konnten namhafte Einsparun-



Die erste Jahresrechnung der Stadt Sursee, die der neue Finanzvorsteher Michael Widmer präsentierte, schliesst positiv ab.

FOTO DZ/ARCHIV

gen erzielt werden. Hingegen lagen die ordentlichen Steuereinnahmen erneut unter den Erwartungen. «Hier haben wir offensichtlich zu hoch budgetiert. Die Lücke ist aber am Schrumpfen», liess Widmer durchblicken.

Nach wie vor kann die Stadt Sursee ihre Aufwendungen nicht mit den ordentlichen Einnahmen decken, was

sich in einem strukturellen Defizit niederschlägt. «Dieses wollen wir mit der neuen Finanzstrategie reduzieren, die seit Anfang dieses Jahres greift», betonte der Finanzvorsteher.

**Steuersenkung kein Thema**

Kein Thema sind in Sursee eine Steuersenkung oder Steuerrabatte. Der Stadtrat beantragt der Gemeindeversammlung vom 22. Mai, mit dem Überschuss das Eigenkapital zu stärken und so auch die Schulden zu reduzieren. Mit 5676 Franken liegt die Pro-Kopf-Verschuldung weit über dem kantonalen Durchschnitt. Gemäss Widmer würde Sursee diesen Wert indessen unterschreiten, wenn es keine Zentrumslasten zu tragen hätte. Nicht ganz so stark wie befürchtet (mit 900'000 Franken pro Jahr) dürfte sich das kantonale Konsolidierungsprogramm 2017 auf die Surestadt auswirken. Dennoch stelle es für die Stadtfinanzen nach wie vor eine grosse Herausforderung dar.

«Wir sind gut unterwegs, wollen aber bei unserer bewährten Finanzstrategie bleiben», fasste Widmer die Quintessenz aus dem Rechnungsabschluss 2016 zusammen.

DANIEL ZUMBÜHL

**KOMMENTAR**



Nach mehreren anderen Gemeinden in der Region konnte auch die Stadt Sursee einen erfreulichen, positiven Rechnungsabschluss präsentieren. Vorab dank wachsender Steuereinnahmen. Der grosse Einbruch nach der Halbierung der Unternehmenssteuern scheint überwunden; die Tiefzinspolitik und der dynamische Immobilienmarkt trugen das Ihre dazu bei. Nach Sursee zu ziehen, ist attraktiv – erstens durch die verkehrsgünstige Zentrumslage; zweitens weil sich auch in den Einfamilienhausquartieren aus den 60er- bis 80er-Jahren der Generationenwechsel vollzieht und für (gutbetuchte) Familien neue Kaufmöglichkeiten bestehen. Das ist eine andere Klientel als im Hofstetterfeld.

**FINANZREALISMUS TUT DEM STADTRAT GUT**

VON ANDREA WILLMANN

«Hofstetterfeld» ist ein gutes Stichwort, das der Stadtrat aber nicht so gerne hört, weil die Grossüberbauung mit einem «Lehrblätz» für ihn verbunden war. Die dort erhofften und auch munter budgetierten Steuerzahler kamen und kommen später. Sie bringen überdies nicht das erwartete Einnahmenniveau, sondern vorab auch neue Infrastrukturausgaben, etwa im Schulhaus St. Martin, das zu klein geplant wurde. Doch der erneuerte Stadtrat, insbesondere Finanzvorsteher Michael Widmer, hat diesen Fakt realisiert und plant nun zu Recht vorsichtiger. Denn auch wenn die Steuereinnahmen in den vergangenen Jahren in Sursee gewachsen sind, das Delta aus den früher zu hoch budgetierten Steuererwartungen reduziert sich nicht schnell und ist nicht immer so leicht mit Sondersteuern zu stopfen wie im vergangenen Rechnungsjahr. Es ist die Vernunft eingekehrt, dass Sursee zwar ein attraktives Zentrum ist – die grossen «Bonzenhügel» mit schöner Aussicht aber in den Nachbargemeinden liegen ...

ANDREA.WILLMANN@SURSEERWOCHE.CH

Reklamen



## «Surseer Woche» wünscht frohe Ostern

**FEIERTAGE** «Hasi, wo bist du?» Die Feldhasen lassen sich in der Region immer seltener blicken. Wenigstens halten uns da andere Ostertiere wie der Schoggihase, der Gogger und die Bibali die Treue. Die Redaktion und der Verlag der Surseer Woche AG wünschen allen süsse, friedliche und fröhliche Osterfeiertage.

SEITE 2/FOTO ANA BIRCHLER-CRUZ

**Landi**  
SURSEE  
[www.landisursee.ch](http://www.landisursee.ch)

**AGROLA**  
Tel. 041 921 18 18  
[www.agrolasursee.ch](http://www.agrolasursee.ch)



**Individuell wie Sie, so nah wie nie.**

Erleben Sie die Vielfalt des Tessins.

[raiffeisen.ch/tessin](http://raiffeisen.ch/tessin)

Bis zu  
**50%**  
auf OV, Hotels  
und Ausflüge

**RAIFFEISEN**